



Feierabendrunde Aachen, Berensberg

Bei dieser Tour heißt es Hinabsteigen in die grünen Wurmlauen. Zunächst geht's ins Paulinenwäldchen **1**, benannt nach Pauline, der Schwester Napoleons, die hier ebenfalls gerne spazieren ging. Aus dieser Epoche stammt auch der Obelisk **4** aus Blaustein von 1810. Er war einer der Referenzpunkte für den Geographen Jan Joseph Tranchot, der im Auftrag der französischen Regierung das Rheinland kartierte. Auch die alten Berensberger Höfe reichen bis in die französische Herrschaftszeit im 18./19. Jh. zurück. Teile des Gutes Berger Busch **5** sind Reste des französischen Trappistinnenklosters Mont Sinon, das bis 1826 bestand.

Entlang von Streuobstwiesen, alten Weiden und Hohlwegen wandern wir sanft ins Wurmatal hinab. Unten öffnen sich die weiten Wiesenauen der Wurm. Mit ihren frei schwingenden Mäandern, Kies- und Sandbänken, offenen Wiesenauen, Auenwäldern und Steilufeln gilt sie als wertvolles Kleinod der Natur, das landesweit ihresgleichen sucht. **2** Das gesamte Tal mit über 445 Hektar zwischen Aachen, Würselen und Herzogenrath ist unter Schutz gestellt. In der offenen Aue darf sie sich frei entfalten.

Den imposantesten Hohlweg der Strecke finden wir am Landgraben **3**. Mit der Schutzanlage aus Hecken, Wällen und Gräben aus dem 14. Jh. sollten die äußeren ländlichen Quartiere des Aachener Reichs vor Übergriffen an der Grenze geschützt werden. Die Wälle sind noch deutlich zu sehen, die mächtigen alten Buchen gehen auf die einstige Hecke zurück. Unten im Tal fungierte die Wurm als Grenzhindernis.



Knotenpunkte zur Orientierung

An den Kreuzungen der Wanderwege, den sogenannten Knotenpunkten, sind Pfosten mit Wegweisern und Orientierungskarte installiert.

Die Nummer des Knotenpunkts, an dem Sie sind, steht ganz oben auf schwarzem Grund. Die Nummern auf weißem Grund weisen den Weg zu den nächsten Knotenpunkten. Sie sind auch an Abzweigungen unterwegs zu finden. An einigen Knotenpunkten finden Sie Stahlmasten mit Namen und Kilometerangaben zu wichtigen Zielen. Auch hier steht die Knotenpunktnummer ganz oben auf schwarzem Grund. Die weißen Plaketten mit den benachbarten Knotennummern sind unterhalb der Richtungsschilder befestigt.

Mit den Knotenpunkten können Sie sich orientieren, selbst Ihre Route zusammenstellen oder einer Feierabendrunde folgen.



Viel Vergnügen beim Wandern!

Weitere Informationen finden Sie auf www.staedteregion-aachen.de/inklusion

StädteRegion Aachen

Der Städteregionsrat
A 58 | Amt für Inklusion
und Sozialplanung
StädteRegion Aachen
52090 Aachen

Telefon + 49 241 5198 5802
E-Mail inklusionsamt@staedteregion-aachen.de
Internet staedteregion-aachen.de/inklusionsamt

Mehr von uns auf



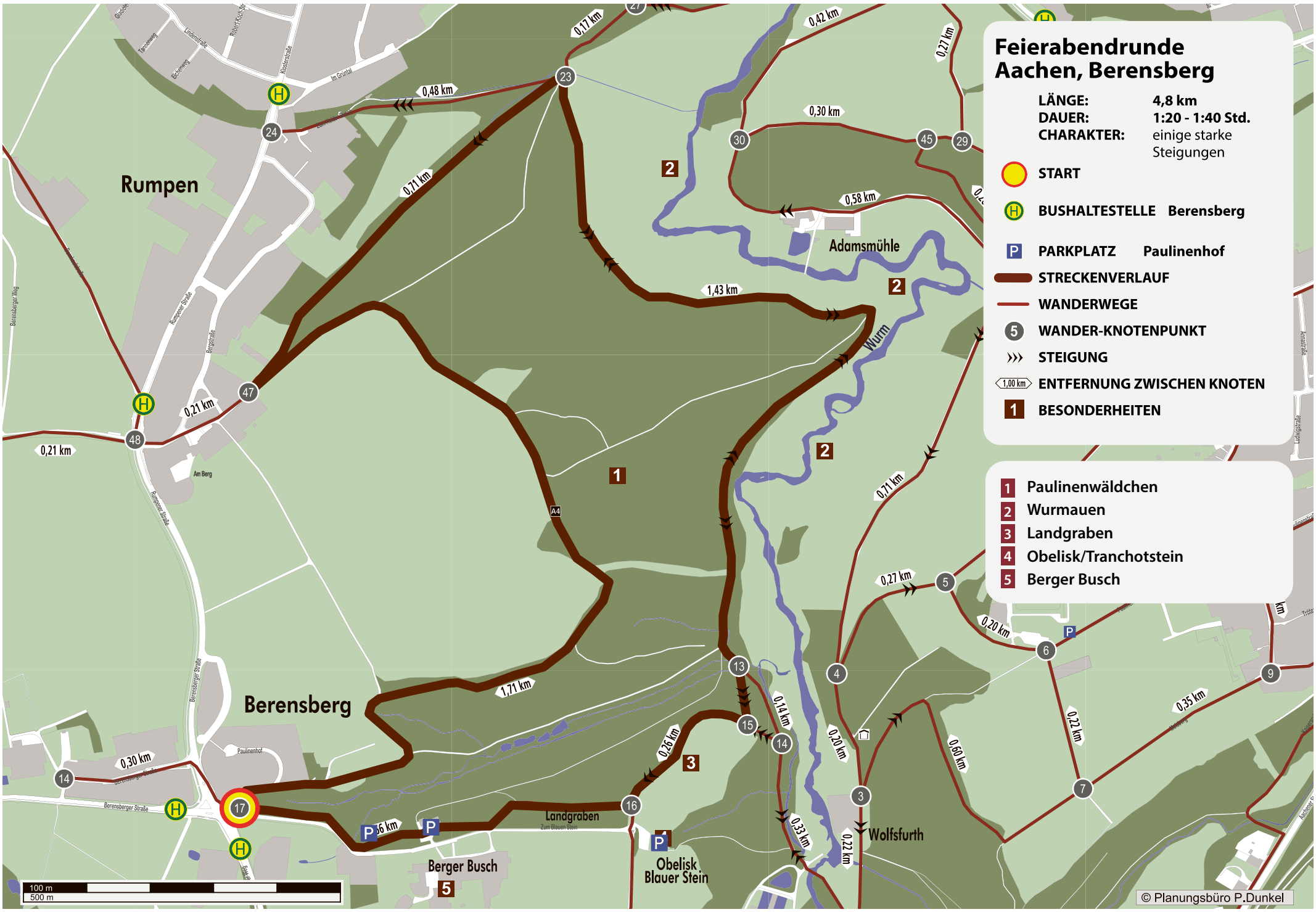
A 58/Feierabendrunde 03.23 | Text und Foto: s. Bettina Kreisel, Karte: Paul Dunkel | Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

#GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN

Feierabendrunde 9 „Berensberg“

Wandern nach Zahlen im Wurm-
und Broichbachtal





Feierabendrunde Aachen, Berensberg

LÄNGE: 4,8 km
DAUER: 1:20 - 1:40 Std.
CHARAKTER: einige starke Steigungen

- **START**
- H **BUSHALTESTELLE** Berensberg
- P **PARKPLATZ** Paulinenhof
- STRECKENVERLAUF**
- WANDERWEGE**
- 5 **WANDER-KNOTENPUNKT**
- >>> **STEIFUNG**
- 1,00 km **ENTFERNUNG ZWISCHEN KNOTEN**
- 1 **BESONDERHEITEN**

- 1 Paulinenwäldchen
- 2 Wurmauen
- 3 Landgraben
- 4 Obelisk/Tranchotstein
- 5 Berger Busch

100 m
500 m